

## Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Lehrkraft/Lehrkräfte: **StDin Frank /StD Schwarzmann**

Leitfach: **Latein**

Projektthema:

### **Jugendliche auf Exkursion zu Spuren der Römer in Süddeutschland**

#### **Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung (ABA 11/1):**

- Recherchieren und Vorstellen von Berufsbildern
- Eruiieren der eigenen Interessen und Neigungen für bestimmte Berufsfelder
- Exkursionen zu Betrieben etc.

#### **Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil):**

In bis zu acht Jahren Lateinunterricht begegnen Schüler/innen in den Lateinbüchern viele Bilder und Texte zu den Spuren der Römer in Süddeutschland. Doch erst der Besuch dieser Stätten ermöglicht ein besseres Kennenlernen sowie tieferes Verstehen der römischen Kultur und garantiert im wahrsten Sinne neue Erfahrungen. Im Seminar soll zu dieser Begegnung Gelegenheit gegeben werden. Außerdem sind bei der Vorbereitung von Materialien und bei der Planung einer eigenen Exkursion nach Trier und Umgebung der Kreativität und der praktischen Tätigkeit (fast) keine Grenzen gesetzt. Die Teilnahme am Seminar setzt in erster Linie Interesse an der Kultur der Römer, nicht aber vertiefte Lateinkenntnisse oder den Besuch von Lateinkursen in der Oberstufe voraus.

#### **Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):**

11/1	Berufs- und Studienorientierung
11/2	Wir wollen in einer Tagesexkursion ins Historische Museum Regensburg Kontakte mit dem dortigen museumspädagogischen Personal herstellen und bei einer Führung durch die Römerabteilung des Museums wesentliche Grundlagen der Museumspädagogik kennenlernen. Im weiteren Verlauf des Semesters geht es um die Vertiefung und Anwendung der gewonnenen Erkenntnisse für eine dreitägige Exkursion (gegen Ende des ABA 11/2) nach Trier und Umgebung, die vom Seminar vorbereitet, organisiert und durchgeführt wird. Dafür werden im Vorfeld Materialien nach museumspädagogischen Grundsätzen erstellt und in Tandems bzw. Kleingruppen dem Seminar vor Ort präsentiert.  Darüber hinaus können die Seminarteilnehmer/innen in dieser Phase des Seminars eigene Schwerpunkte bei der Programm- und Seminargestaltung setzen.
12/1	Im ABA 12/1 reflektieren wir die Erfahrungen der Trierfahrt und erarbeiten Materialien für Exkursionen der 6. Jahrgangsstufe nach Weißenburg und Ruffenhofen.

#### **Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:**

- Kontakt zu Mitarbeiter/innen des museumspädagogischen Bereichs des historischen Museums Regensburg
- Austausch mit dem Personal des Archäologischen Instituts der FAU Erlangen-Nürnberg

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

...